

Soeben ist erschienen und liegt versandtbereit vor:

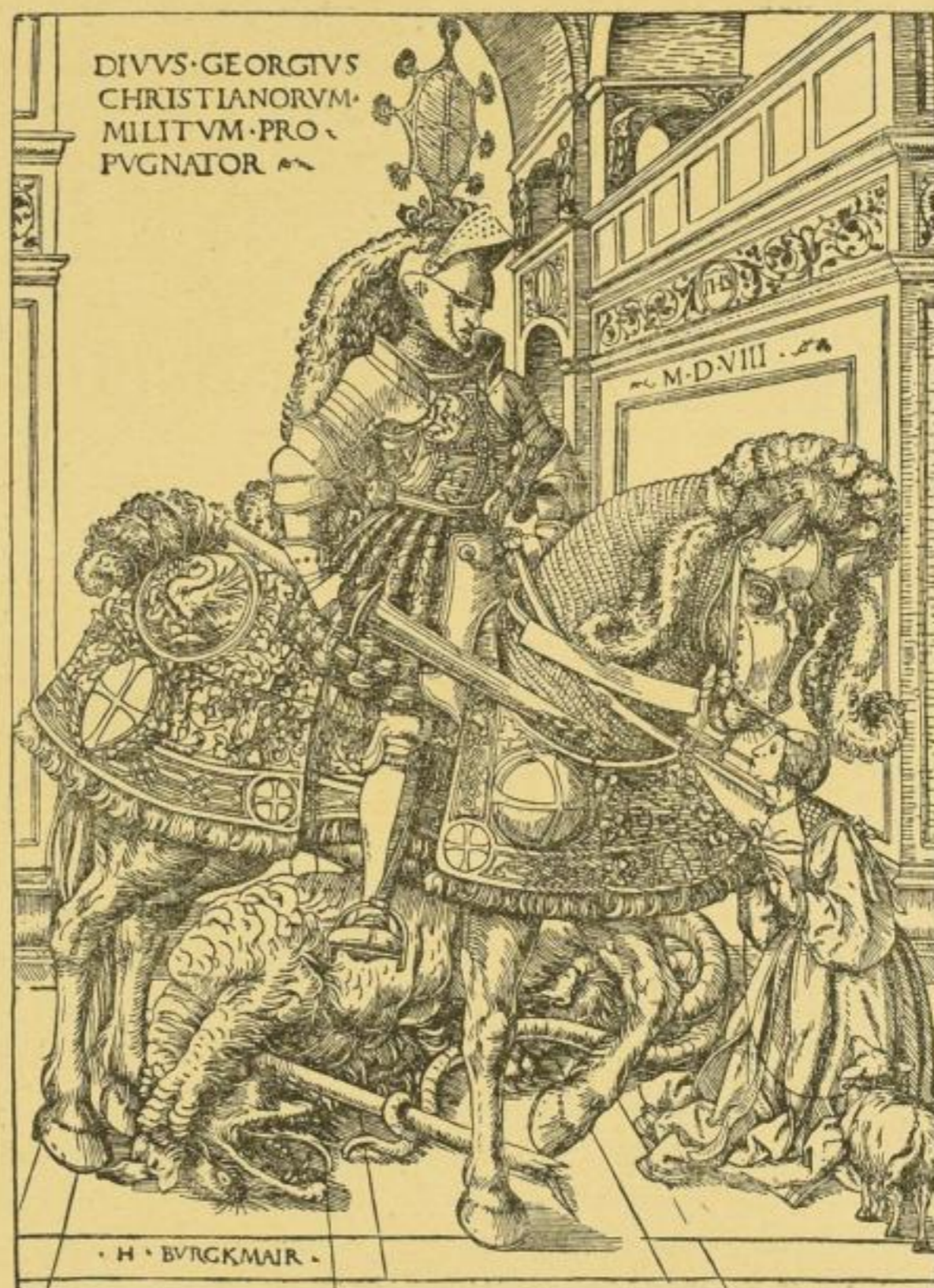
(2)

DR. M. HARTIG

AUGSBURGS KUNST

64 ganzseitige Abbildungen

AUGSBURG hat mehrmals entscheidend in die Entwicklung der deutschen Kunst eingegriffen. Diese Stadt hat es verstanden, sich eine Eigenkunst zu schaffen und weite Gebiete damit zu versorgen. So ist die alte Handelsstadt auch eines der bedeutendsten deutschen Kunstzentren geworden. Das möchte dieses neue Buch in großen Zügen erzählen und an einer Reihe von Bildern zeigen. Der Text wird behandeln: 1. Augsburgs Kunstentwicklung bis zum Ausgange des Mittelalters. 2. Die Umwandlung der Gotik in die Renaissance. 3. Augsburg ein Sammelpunkt der Kunst in den Glanztagen der Fugger. 4. Augsburgs Bürgerkunst der deutschen Spät-Renaissance. 5. Die Kunstschulen des 18. Jahrhunderts: 6. Das Ende der Reichsstadt und das Absterben der Augsburger Eigenkunst. 7. Verzeichnis der Künstler, welche in Augsburg gelebt und gearbeitet haben. 8. Verzeichnis der Kirchen, Brunnen, Tore und der öffentlichen Gebäude Augsburgs. 9. Verzeichnis der Literatur über die Augsburger Kunstgeschichte.



Hartig's „Augsburgs Kunst“ ist zur Zeit das einzige größere Werk, das greifbar vorliegt / Das Werk ist in tadelloser Ausführung auf völlig holzfreies Papier gedruckt und erscheint in 4^o Format in nur kleiner Auflage.

Preis geb. Mk. 250.- ord. Mk. 162.50 bar

DR. BENNO FILSER KUNSTVERLAG AUGSBURG